



Wasser vom Brunnen – nicht selbstverständlich

Nachhaltigkeit ist eines der meist verwendeten Wörter in aktueller Zeit. In Politik, Gesellschaft und Wirtschaft wird viel und kontrovers darüber diskutiert. Nachhaltige Finanz- und Energiepolitik sowie der nachhaltige Umgang mit natürlichen Ressourcen sind nur eine Auswahl von Stichworten. Am 21. Mai 2017 dürfen wir uns über eine nachhaltige Finanz- und Energiestrategie an der Urne äussern. Hinter dieser Sichtweise darf meiner Ansicht nach der kantonale Steuererhöhung und dem Energiegesetz zugestimmt werden. Welche Auswirkungen Nachhaltigkeit haben kann, wurde mir wieder einmal mehr bewusst, als ich kürzlich 13 chinesischen Berufsschulrektoren die duale Ausbildung aus der Landwirtschaft vorstellen durfte. Ihnen wird nicht die Qualität des

Schweizer Bildungssystems in ganz besonderer Erinnerung bleiben, sondern das Trinken von Wasser aus einem plätschernden Brunnen. Bei uns eine alltägliche Situation. In China brächte Entsprechendes gesundheitliche Probleme mit sich, bilanzierten die 13 Herren. Nachhaltigkeit ist eben nicht nur eine kurzfristige Denkweise, sondern soll über Generationen hinweg gelebt werden. Finanzielle Veränderungen können wir kurzfristig auffangen, den Erhalt von natürlichen Ressourcen hingegen nicht.

Wie nachhaltig der Gemeinderat Ermensee in die Zukunft arbeitet, zeigen wir ihnen am 22. Mai 2017 an der Gemeindeversammlung auf. Vorab ein paar grobe Informationen: Die Gemeinderechnung 2016 schloss mit einem Ertragsüber-

schuss von Fr. 229'000.- ab, was rund Fr. 300'000.- besser ist als budgetiert. Der Gemeinderat hatte die budgetierten Ausgaben im Griff und durfte zur Kenntnis nehmen, dass die Steuerkraft stärker gestiegen ist als im Budget geschätzt. Des Weiteren stellen wir mit der Überarbeitung der Gemeindeordnung die Weichen für die Zukunft. Als Pilotgemeinde in der neuen Rechnungslegung sind wir eine der wenigen Gemeinden im Kanton Luzern, welche ein Jahr früher in der Umstellung ist und können so wertvolle Erfahrungen sammeln. Ganz im Sinne, das Steuerrad proaktiv in der Hand zu halten.

Reto Spörri

Gemeindepräsident

Impressum

Koordination/Redaktion

Gemeinde Ermensee
Jost Heim
Gemeindeschreiber
Tel. 041 917 23 10
jost.heim@ermensee.lu.ch

Auflage

430 Exemplare

Redaktionsschluss

15. Juni 2017

Nächstes Erscheinungsdatum

30. Juni 2017

Druck

Schnarwiler Druck AG
6285 Hitzkirch

Gemeinderat

Baubewilligungen

Der Gemeinderat hat folgende Baubewilligung erteilt:

- Immo Erlösen AG, Kirchweg 10, für die Sanierung der Fassade der Lagerhalle Nr. 163 auf Parzellen Nr. 1057/1058, GB Ermensee, „Schulhausstrasse“.

Gemeindeversammlung am 22. Mai 2017, 20.00 Uhr

An der kommenden Gemeindeversammlung stehen folgende Traktanden zur Diskussion:

1. Jahresberichte 2016, Rechnung 2016
 - 1.1. Jahresberichte 2016; Kenntnisnahme der Berichte des Gemeinderates, der Revisionsstelle und der Controllingkommission
 - 1.2. Rechnung 2016; Genehmigung der Laufenden Rechnung mit

einem Ertragsüberschuss von Fr. 229'574.03 und der Investitionsrechnung mit Mehrausgaben von Fr. 112'675.65 sowie der Bestandesrechnung

- 1.3. Beschlussfassung über die Verwendung des Ertragsüberschusses der Laufenden Rechnung in der Höhe von Fr. 229'574.03 (Antrag Gutschrift Eigenkapital)
2. Bestimmung (Bestätigen) der externen Revisionsstelle
3. Genehmigung der Teilrevision der Gemeindeordnung
4. Informationen über das Projekt Stöcklimatt
5. Verschiedenes

Alle Akten zu den Geschäften der Gemeindeversammlung liegen zur öffentlichen Einsichtnahme auf der Gemeindeverwaltung, Schulhausstrasse 16, auf oder können unter www.ermensee.ch eingesehen werden.



Revision Gemeindeordnung

Der Kanton Luzern hat die Einführung eines neuen Rechnungsmodells (HRM2) beschlossen. Die Gemeinde Ermensee hat sich als Pilotgemeinde zur Verfügung gestellt. Bereits im kommenden Herbst wird das Budget 2018 nach dem neuen Modell vorgelegt. Neben den neuen Begriffsänderungen, wie Budget statt Voranschlag, Erfolgsrechnung statt Laufende Rechnung, Bilanz statt Bestandesrechnung, etc. werden die Stimmberechtigten neu über ein Globalbudget und einen Leistungsauftrag in den fünf Aufgabebereichen Präsidiales und Sicherheit, Bildung und Kultur, Gesundheit und Soziales, Raumplanung/Verkehr/Umwelt/Energie und Finanzen diskutiert und befinden können.

Diese neue Rechnungslegung hat zur Folge, dass vor allem die finanzrelevanten Paragraphen der Gemeindeordnung angepasst werden müssen. Zudem hat der Gemeinderat aufgrund der bisherigen Erfahrungen kleinere Anpassungen vorgenommen. Details entnehmen Sie den Auflageunterlagen.

Spielplatz auf gutem Weg

Die Arbeitsgruppe Spielplatz hat das durch die Gemeindeversammlung genehmigte Projekt seit Anfang Jahr zügig vorangetrieben. Engagierte Teams der Schule und des Mukiturnens sind bereits daran, eigene Beiträge zu realisieren.

Zurzeit steht die Zusammenarbeit mit der Schule und dem MuKi und damit die Partizipation der Kinder im Vordergrund. Es konnten bereits fünf Teams gebildet werden, die einen Beitrag an die Gestaltung des Spielplatzes leisten werden. Man darf gespannt sein auf die kreativen und kun(s)terbunten Beiträge der Kinder und ihrer Betreuungspersonen.

Die Kommission hat das Projekt mit Planer und Gartenbauer bereinigt und ist daran, das Geschäft zur Beschlussfassung durch den Gemeinderat vorzubereiten. Der Baustart soll zu Beginn der Sommerferien, ab 10. Juli 2017, erfolgen. Die offizielle Eröffnung des Spielplatzes und der Gestaltungselemente der Kinder ist an der Ermenseer-Kilbi, am 24. September 2017, geplant.

Feurige Jungbürgerfeier

Die Feuerwehr Hitzkirch plus brachte die Ermenseer Jungbürgerinnen und Jungbürgern mit einem spektakulären Programm ins Schwitzen.

Das Tanklöschfahrzeug, ein Einsatzfahrzeug und sogar eine mobile Brandsimulationsanlage standen bereit, als 14 Ermenseerinnen und Ermenseer der Jahrgänge 1998 und 1999 im Feuerwehrlokal Hitzkirch eintrafen.

Kommando vollzählig

Kommandant Maschi Kaufmann, Oberleutnant Dänu Lüscher und Feldweibel Dani Schärli begrüßten die jungen Erwachsenen und präsentierten die umfangreiche Ausrüstung der Feuerwehr Hitzkirch plus. Das „plus“ steht sozusagen für Ermensee, der Partnergemeinde von Hitzkirch in der gemeinsamen Feuerwehr.

Feuersäule im Abendhimmel

Besonders eindrücklich war, als eine gewaltige Feuersäule in den Abendhimmel aufstieg und unmissverständlich aufzeigte, dass heisses Öl nie mit Wasser gelöscht werden darf.



Voller Einsatz

An verschiedenen Posten übten die jungen Erwachsenen im Team den Umgang mit Löschdecke, Feuerlöscher, Feuerschläuchen, Wasserpumpe und einem Wärmebildgerät. Anschliessend präsentierte Oberleutnant Dänu Lüscher die Rangliste der jungen, motivierten Feuerwehrleute.

Rechte und Pflichten

Ein währschaftes Znacht im Restaurant Adler in Richensee bot die Gelegenheit, sich auszutauschen und von Erfahrungen aus dem Berufs- und Schulalltag zu berichten. Als Andenken überreichte der Gemeinderat den Jungbürgerinnen und Jungbürgern einen eingravierten Kugelschreiber, wünschte ihnen Erfolg und Zufriedenheit für die berufliche wie private Zukunft und erinnerte die jungen Erwachsenen an die Verantwortung und die Pflichten, die mit der Volljährigkeit verbunden sind.

Besuchstag der Interkantonalen Polizeischule IPH

Am **Samstag, 20. Mai 2017, von 09.00 – 16.00 Uhr**, findet wiederum der Besuchstag der Interkantonalen Polizeischule Hitzkirch statt. Die Nebenstrasse Retschwil/Ermensee wird wie in den Vorjahren ab der Verzweigung Richensee bis zum Beginn der Rankstrasse, dorfeinwärts als Einbahnstrasse geführt. Wir bitten Sie, die Signalisationen zu beachten und danken für das Verständnis.

Informationsveranstaltung über Teilzonenplanrevision Tampiteller

Am **Dienstag, 2. Mai 2017, 20.00 Uhr**, findet in der Aula des Schulhauses Ermensee, eine öffentliche Informationsveranstaltung über die Teilzonenplanrevision Tampiteller statt. Wir freuen uns über zahlreiches Erscheinen.



Gemeindeverwaltung

Zuzüge

In der Zeit vom 16. Februar 2017 – 17. April 2017 sind folgende Personen in unsere Gemeinde gezogen:

- Abt Michael, Chriesi-Park 1
- Barrios Gordillo Francisco und Caparro Panes Caridad mit Daniel und Lucia, Luzernerstrasse 24
- Erne-Widmer Annemarie, Schulhausstrasse 24
- Herzog-Dillier Roger und Verena, Chriesi-Park 3
- Herzog-Rodrigues Patrick und Vanessa, Chriesi-Park 1
- Hofstetter Franziska, Chriesi-Park 6
- Marti-Grünig Marlene mit Ella und Lisa, Chriesi-Park 3
- Morand Patrik, Rankstrasse 1
- Rast Jürg, Grundacher
- Teklu Mengs, Rankstrasse 1

Wir heissen die Neuzuzüger in unserer Gemeinde herzlich willkommen.

Heirat

- Wanderon Urs, von Burg AG, Richenseerstrasse 17 und Wanderon geb. Furrer Sandra, von Rickenbach LU, Richenseerstrasse 17

Den Neuvermählten wünschen wir für die gemeinsame Zukunft alles Gute und viel Glück.

Gratulation

Wir gratulieren folgenden Personen, die im Mai und Juni einen besonderen Geburtstag feiern:

91 Jahre

- Elmiger-Röllli, Paulina, geb. 10. Mai 1926, Alterswohnheim Chrüz matt

89 Jahre

- Schmidlin-Widmer Luzia, geb. 01. Mai 1928, Luzernerstrasse 5

88 Jahre

- Sarkar-Lang Alak, geb. 15. Juni 1929, Herrenberg 40

85 Jahre

- Lang Josef, geb. 8. Juni 1932, Aabachstrasse 11

70 Jahre

- Galliker Xaver, geb. 27. Mai 1947, Chriesiweg 5
- Muff-Imfeld Ruth, geb. 3. Mai 1947, Herrenberg 21
- Müller Peter, geb. 16. Mai 1947, Mühlestrasse 18
- Weber Alfred, geb. 24. Mai 1947, Kirchweg 6

Wir wünschen den Jubilaren gute Gesundheit und viel Freude im neuen Lebensjahr.

Handänderungen

- Grundstück Nr. 1263, GB Ermensee, von Anton Müller, Ermensee, an Armin Müller, Ermensee

Primarschule Ermensee

Gemeinsam ein Erlebnis teilen Zirkuswoche an der Schule Ermensee

Was für ein grossartiges Abenteuer diese Zirkuswoche für unsere Schule war! Das gemeinsame Erlebnis von der ursprünglichen Planung im Herbst 2016 bis zum grossen Finale am Freitagabend, 7. April, stand im Mittelpunkt. Die fantastischen Auführungen lockten allen Beteiligten –



Schülerinnen und Schüler, Lehrpersonen, Eltern, etc. spürbare Emotionen hervor, welche nur schwer mit Worten zu fassen sind.

Gestartet hat das Zirkusfieber an der Schule bereits am ersten Schultag im August 2016. Guido Paffrath, der die Zirkuswoche und die ganze vorangehende Vorbereitung zusammen mit seiner Frau leitete, übernahm Anfang Schuljahr eine Stellvertretung und zeigte schon an der Eröffnungsfeier mit seinen dargebotenen Nummern, welche eine Faszination das Zirkusspektakel auf uns alle ausüben kann. Der Funke sprang auf die Kinder und Lehrpersonen über – niemand scheute in der Zeit bis zu den Vorstellungen den Aufwand. Und dieser war

schliesslich sehr gross!



Während dieser Projektwoche arbeiteten klassenübergreifende Gruppen ganztags intensiv an ihren Nummern. Kreatives Einstudieren, Meinungen austauschen, Lösungen suchen, über Änderungen debattieren, aber natürlich auch verkleiden, schminken, basteln, prägten diese spezielle Woche. Die Stimmung an der Schule war grossartig, auch wenn viel Fleiss



und Durchhaltewillen gefordert waren. Am Ende standen die vielen Erfolgserlebnisse im Zentrum, welche am Freitag in den beiden Vorstellungen vor versammeltem Publikum gipfelten.



Gemeinsam konnten wir hautnah erleben, was alles für ein solches Grossprojekt geplant, abgestimmt und untereinander diskutiert werden muss. Klassenübergreifend galt es möglichst am gleichen Strang zu ziehen, immer mit dem Ziel vor Augen eine tolle Show auf die Beine zu stellen. Die Begeisterung der Kinder war riesig, unermüdlich waren alle am "chranpfe" und gaben ihr Bestes. Der Aufwand hat sich mehr als gelohnt – die leuchtenden Kinderaugen während den Vorstellungen waren für uns Lehrpersonen die schönste und wertvollste Belohnung. So ein Erlebnis kann uns niemand nehmen. Ebenfalls haben wir uns über das überwältigende Interesse von Eltern, Verwandten und Freunden während den Vorstellungen gefreut – insgesamt konnten wir fast 500 Eintritte verzeichnen.



Mein grosser Dank geht an alle, die uns geholfen haben, dieses Projekt zu ermöglichen: der Gemeinderat und die Bildungskommission Ermensee, die HelferInnen für Zeltaufbau und Gastwirtschaft, die Sponsoren, die Eltern, meinem Lehrnineteam, Beat Müller und speziell allen unseren Zirkuskindern sowie Guido & Priska Paffrath vom Circus Balloni.

Isabelle Stocker, Schulleiterin

Rückmeldungen

Frey Stefan; Bildungskommissionspräsident Ermensee

Schule ist nicht nur Wissen vermitteln - Schule ist lernen, Schule ist begeistern, Schule ist leben. Und genau das habt ihr in der letzten Woche mit den Kids zusammen gemacht! DANKE!

5/6. Schülerinnen und Schüler

- Die Stimmung im Zirkuszelt war super
- Wir waren begeistert, was sie alle im Atelier machen konnten
- Die Aufführungen waren der beste Teil dieser Woche
- Die Leute haben viel gelacht
- Es war cool und lustig
- Wir hatten viele Ideen
- Die Aufführungen gingen mega gut und hat mir sehr gefallen
- Im UV-Licht die Pyramide zu bauen, fand ich eine super Idee von Priska
- In der kleinen Gastwirtschaft herrschte eine tolle Stimmung

Znünikinder stellen sich vor!

Mittwochmorgen, 8.50 Uhr besammeln sich sieben Znünikinder ab der 3. Klasse in der Aulaküche. Die Znünikinder präparieren heute 65 vorbereitete Sandwiches, gefüllt mit Salami, Truten und Käse. In den oberen Klassen übernehmen die Znünikinder die Bestellung und Organisation des Znünis. Das bedeutet: Züniangebot vorstellen, Bestellliste führen und Geld einkassieren.



Ein Znüni in dieser Form gibt es ca. alle 4-5 Wochen. Dazu braucht es ziemlich viel Material: 6 Meter Parisettenbrot dunkel, 750g Butter, 12 Liter Most, 500g Salami, 300g Truten und 200g Käse. Sehr beliebt sind die Salamisandwiches, gefolgt von Truten und Käse. Gegen den Sommer gibt es auch saisonale Fruchtspiessli. Und so heissen die Znünikinder vom Schuljahr 2016/17: Louis Wedekind, Marc Elmiger, Ronja Müller, Joel Saxer, Michelle Weibel, Levin Furrer und Mara Kaeslin.

Ronja: Ich gebe am liebsten das Znüni raus, weil die Kinder sich bedanken. Mir gefällt es, wenn wir das Brot streichen und dass wir reden können.

Michelle: Am liebsten mache ich Salamisandwiches und gebe das Znüni den Kindern.

Joel: Ich streiche am liebsten den Anken aufs Brot, weil es Spass macht!

9.25 Uhr - die Znünikinder machen ihre Bestellung bereit! Draussen auf dem Pausenplatz warten bereits die ersten Kinder und freuen sich auf ihr Sandwich.



Ich danke allen Znünikinder ganz herzlich, dass sie mit viel Liebe und Engagement für andere Kinder unserer Schule ein feines Znüni bereitstellen.

Heidi Vonwil Deppeler

Musikschule Hitzkirch

Lehrpersonen für Tasteninstrumente stellen sich vor:



Fausto Corbo ist italienisch-schweizerischer Doppelbürger, verheiratet und Vater einer 4-jährigen Tochter. Mit seiner Familie wohnt er in Rothenburg. In der Musikschule Hitzkirch unterrichtet er seit 16 Jahren Klavier. Als Klavierlehrer konnte er seine Ausbildung in Italien abschliessen. Kurz danach liess er sich als Chor- und Orchesterdirigent in Luzern ausbilden. Neben dem Unterrichten ist er als Kirchenmusiker in den katholischen Kirchgemeinden Luzern und Emmen tätig. Als freischaffender Orchesterdirigent konzertiert er oft

im Ausland. Das Meer, die Wärme und die italienische Küche sind neben der Musik seine Leidenschaften.

Urs Unternährer lernte als Jugendlicher elektronische Tasteninstrumente vom Synthesizer übers Mellotron bis zur Hammondorgel kennen. 1988 erlangte er das TMA-Diplom für elektronische Orgel. Neben seiner Tätigkeit als Musiklehrer bei Music Lütold und seit langem an der Musikschule Hitzkirch wirkte er bei TV-Werbespots und CD-Produktionen als Keyboarder oder Komponist mit. Als Mitglied verschiedener Bands durfte er Jürgen Drews und DJ Ötzi begleiten und neben Deep Purple vor 10'000 Leuten spielen. Er wohnt in Hohenrain, arrangiert und komponiert in seiner Freizeit Songs für seine Schüler oder geht wandern oder schwimmen. Sein Ziel ist es, dass seine Schüler selber Stücke arrangieren oder komponieren oder in einer Band mitspielen können.

Hansruedi Zeder ist seit 10 Jahren Klavierlehrer an der Musikschule Hitzkirch. Der Vater zweier erwachsener Söhne lebt mit seiner Frau in



Hochdorf. Zu seiner Ausbildung gehören das Musikhochschulstudium in Luzern bei Eva Serman, das pianistische Hauptstudium bei Werner Bärtschi in Zürich und Schaffhausen und ein Nachdiplomstudium für Clavichord und historische Aufführungspraxis bei Bernhard Billeter in Zürich. In Hitzkirch unterrichtet Zeder das ganze Spektrum vom Kleinkind bis hin zu Schulabschlüssen, weiterführendem Unterricht für junge Erwachsene sowie Erwachsenenunterricht. Als Konzertmusiker tritt er immer wieder im Seetal auf. Sein Hobby ist die ganzheitliche Kultur in den Tessiner Bergen.

Musikschule Hitzkirch: Erfolgreiche Teilnehmer an den Solowettbewerben

Am 9. Solowettbewerb der Seetaler Musikschulen vom 26. März 2017 in Hochdorf haben es einige unserer Schülerinnen und Schüler in die ersten Ränge geschafft, u.a. auch Joel Müller mit dem Cornet in der Kategorie Blechblasinstrumente II.

Parteien

CVP Ermensee

Einladung

zur öffentlichen Parteiversammlung der CVP Ermensee vom Montag, 15. Mai 2017 um 20.00 Uhr
Aula Schulhaus Ermensee

Traktanden:

- 1) Begrüssung, Genehmigung der Traktandenliste
- 2) Wahl des Stimmzählers und Bestimmung des Protokollführers
- 3) Genehmigung des Protokolls der

Generalversammlung vom 14. November 2016

- 4) Vorschlag Mitglied Kommission Revision Nutzungsplanung
- 5) Wahl 3. Mitglied der Kantonalen Delegierten
- 6) Orientierung über die Gemeinderrechnung analog Botschaft der Gemeinde Ermensee
- 7) Verschiedenes

Wir freuen uns, Sie anlässlich der öffentlichen Parteiversammlung der CVP Ermensee begrüessen zu dürfen.

CVP Ermensee

FDP Die Liberalen

Einladung zur Orientierungsversammlung der FDP Ermensee am Donnerstag, 4. Mai 2017, 20.00 Uhr im GG Museum, Kirchweg 10, 6294 Ermensee

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger.

Gerne diskutieren wir mit Ihnen zu den folgenden Themen.

- Orientierung zu den Sachgeschäften der Gemeindeversammlung v. 22. Mai 2017



- Ausblick zur Nutzungsplanung der Gemeinde Ermensee
- Orientierung 180 Jahre Jubiläumsschiessen FSG Ermensee
- OK Präsident Walter Rast
- Verschiedenes

Nach der Versammlung Führung durch das GG Museum mit Lang Otto

Es ist für uns eine Ehre, Sie am Kirchweg 10, in Ermensee begrüßen zu dürfen und mit Ihnen interessante Gespräche führen zu können. Der gesellige Teil soll dabei nicht zu kurz

kommen. Die Versammlung ist öffentlich und alle sind willkommen.

Vorstand FDP Die Liberalen Ermensee
Präsident Lorenz Schmidlin

SVP Ermensee

Die SVP-Ortspartei Ermensee ist am 19.11.2016 formell gegründet worden. Gerne laden wir Sie liebe Bürgerinnen und Bürger von Ermensee zur öffentlichen Gründungsfeier am Mittwoch den 21. Juni 2017 ein. Die SVP wird frischen Wind nach Ermen-

see bringen und sich aktiv an der Gemeindepolitik beteiligen. Es ist uns gelungen, mit Nationalrat Toni Brunner einen bekannten und renommierten Gastreferenten zu gewinnen. Fragen aus dem Publikum wird er mit seiner Weitsicht und grossen Erfahrung gerne beantworten. Der Ablauf der Gründungsfeier wird zur gegebenen Zeit der Bevölkerung noch zugestellt.

Datum: **Mittwoch 21. Juni 2017**

Ort: Festzelt beim Schützenhaus in Ermensee

Festzeltöffnung: 19.00 Uhr

Der Vorstand

Institutionen

Frohes Alter Ermensee

Jubiläumsreise vom 8. Juni 2017 Besammlng: 8.30 Uhr Parkplatz Schulhaus Ermensee

Der diesjährige Ausflug führt uns über den Brünig (Kaffeehalt) an den Thunersee, wo wir im Restaurant Niesenblick in Oberhofen ein feines Mittagessen geniessen dürfen. Direkt am See kommen wir in den Genuss des einmaligen Panoramas der Berner Alpen.

Am Nachmittag führt uns der Car weiter über den 1167 Meter hohen Schallenberg-Pass ins Emmental.

Eingebettet von Hohgant und der Schratzenfluh wird unser „Zvierihalt“ im Kemmeriboden-Bad sein. Im unter Heimatschutz stehenden Landgasthof wird uns ein Dessert serviert.

Die Heimfahrt führt uns über das Entlebuch, sodass wir ca um 19 Uhr wieder in Ermensee sein werden.

Reisekosten inklusiv Essen Fr. 60.-

Anmeldungen können bis zum **24. Mai** telefonisch oder per Mail entgegengenommen werden: Marianne Rast-Brägger 041 017 11 66, familie.rast@bluewin.ch oder Lisa

Bienz Kaeslin 079 757 94 77, lbienz@hotmail.com.

Das schöne Wetter ist bestellt; das Team Frohes Alter Ermensee freut sich auf eine tolle Reise mit vielen TeilnehmerInnen!

Offene Jugendarbeit Hitzkirchertal

Mädchenpower in der Jugendarbeit

Mehr als 50 Mädchen aus den Gemeinden Hitzkirch, Hochdorf, Emmen und Rothenburg genossen den sonnigen **Mädchenpowertag** vom 1. April in Emmen. Über 20 Mädchen mussten auf das nächste Jahr vertröstet werden, da die Räumlichkeiten beschränkt waren.

Oberstufenmädchen aus Hitzkirch leiteten selbständig verschiedene Workshops und Ateliers.

Martina erzählt: „Als Abschlussprojekt in der 3. Sek habe ich „Naturkosmetik selber herstellen“ gewählt und am Mädchenpowertag ein Atelier geleitet. Aber vor diesem Tag habe ich Rezepte ausprobiert und dann im Treff und in der Girlstime mit den Mädchen zusammen Masken, Peelings und Lippenpomaden herge-

stellt. Am Mädchenpowertag kamen ganz viele Mädchen in mein Atelier. Jede hat 2 Sachen hergestellt, vor allem Lipgloss und Peelings. Das Atelier war für mich streng, aber ich habe gemerkt, dass ich gerne anderen Menschen etwas zeige. Einem Mädchen aus Sri Lanka musste ich die Sachen auf Englisch erklären, das war nicht so einfach. Ich habe es auch noch auf Deutsch gesagt, dass sie es lernt. Es war toll, dass alles gut ging und dass es allen so viel Spass gemacht hat! Toll ist auch, dass ich andere Mädchen kennen gelernt habe.“



180 Jahre Jubiläumsschiessen FSG Ermensee

Gründung FSG Ermensee 1837

Das Schiesswesen wird in der Gemeinde Ermensee seit alter Zeit gepflegt. Die genauen Ursprünge sind (noch) nicht bekannt, doch findet sich in einem Werk über das Schiesswesen „auf der Zihlstatt Luzern“ unter den „Schiessstätten auf dem Lande“ auch ein Hinweis, um ca. 1634 habe in Ermensee ein Schiessen stattgefunden. Auch die Statue des heiligen Sebastian, die der Schützengesellschaft gehört, ist bestimmt mehr als dreihundert Jahre alt.

Erste Schützenfahne von 1837



Der heutige Verein wurde am **1. Mai 1837** gegründet. Im gleichen Jahr schon beschafften sich die Schützen ein Fähnlein, 60 cm lang und 50 cm breit. Es zeigt auf der einen Seite das mit einer Krone und Kränzen verzierte Gemeindegewapp, auf der anderen zwei gekreuzte Feuersteingewehre und die Devise „Eintracht macht stark“. Gleich im Gründungsjahr führten die Ermenseer Feldschützen ein sogenanntes Freischiessen durch. Ein weiteres folgte 1859. Der damals erzielte Reingewinn, ungefähr zweihundert Franken, bewog unsere Vorfahren, das erste Amtsschiessen des 1860 gegründeten Amtsschützenvereins zu übernehmen. Im gleichen Jahr schafften sie auch eine neue Fahne an.

Der 1. Vorstand der FSG Ermensee:

Präsident: Johann Lang, Richter **Pfleger:** Jost Elmiger, Verwalter
Sekretär: Johann Reber, Tierarzt
Weibel: Jakob Leonz Jung **Fähnrich:** Anton Elmiger, alt Ammanns Sohn
Schützenmeister: Josef Elmiger, Exerziermeister

FSG Ermensee 2016



O.K. Schützenfest



Die FSG Ermensee besteht aus ca. 40 Aktivmitgliedern. Jeweils ab April wird jeden Mittwoch im Schiessstand trainiert. Die Bevölkerung von Ermensee (ob männlich oder weiblich) ist jederzeit zum Schnuppern herzlich eingeladen. Die Schützenfamilie besteht aus Aktivschützen, Junioren (ab 10 Jahren), Jungschützen und Veteranen. Auch eine gemütliche Runde nach dem Schiessen in unserer heimeligen Schützenstube darf nicht fehlen. Diverse Anlässe wie Lotto, Kilbi und Metzgete gehören zum Vereinsleben. Beim Schützenfest 2017 erwarten wir ca. 1200 Schützen. Während den Schiesszeiten im Juni wird die Strasse hinter dem Herrenberg als Einbahn geführt. Auch der Schiesslärm über die fünf Tage wird ein wenig zu nehmen. Den Anwohnern vom Herrenberg und Umgebung danken wir recht herzlich für ihr Verständnis.

Heimelige Schützenstube





Werni's Jungschützen



Die Ausbildung unserer Jungschützen ist seit vielen Jahren ein fester Bestandteil der FSG Ermensee. Jedes Jahr dürfen wir mit ca. 15 Jungschützen und Jungschützinnen einen Kurs durchführen. In den vergangenen Jahren und auch dieses Jahr konnten wir zahlreiche Erfolge feiern. Sei dies im Gruppenwettkampf, mit fünf Eidgenössischen Finalteilnahmen in den letzten 10 Jahren oder absolute Spitzenränge in der kantonalen Einzelkonkurrenz. Ein grosses Ziel ist es, jedes Jahr junge Leute in den Verein zu integrieren.

Neben dem Schiesssport als solches ist uns aber auch das Gesellige wichtig. Nach dem Training sitzen wir gerne zusammen und sprechen über dies und jenes. Nicht zu vergessen sind aber vor allem unsere legendären Jungschützenreisen. Jedes zweite Jahr organisieren wir einen Wochenendausflug. Beispielsweise Nachtschlitteln in Bergün, ein Schneeplausch im Sörenberg oder ein Bauernhofgaudi mit vielen lustigen Teamwettkämpfen in Eigeltingen. Wir freuen uns auch jetzt schon wie-

der auf den nächsten Jungschützenkurs im 2017. Das Jungschützen – Leiterteam FSG Ermensee

Einige der vielen Erfolge und Schnapsschüsse von Werni's Jungschützen.



Kantonale Jahresmeisterschaft 2015
3. Rang Tamara Müller



Einzelfinal in Flüelen
Lars Müller und Dean Meier



Bauernhofgaudi in Eigeltingen





Vereine

Frauenverein Hitzkirch

Wallfahrt

Herzlich laden wir Sie zu unserer diesjährigen Wallfahrt nach **Oberschongau** ein.

Datum:

Mittwoch, 31. Mai 2017

Treffpunkt:

18:30 Uhr Pauliplatz Hitzkirch

Stationenweg:

19:00 Uhr Pfarrkirche, Bettwil AG

Gottesdienst:

ca. 20:00 Uhr in der Kirche Oberschongau

Wir freuen uns mit Ihnen auf ein lichtvolles Unterwegssein.

Frauen-Fest

Datum:

Freitag, 09. Juni 2017 im Pfarreiheim Hitzkirch

Was: The Sunny side up

Menue:

Paella mit Salaten, Fr. 60.00 inkl.

Apéro

Mach mal Pause und geniesse den Abend mit dem verrückten **Frauenchor Donne Matte!**

Anmeldungen nehmen entgegen;
Astrid Zehnder Tel.: 041 917 46 26
Margrit Schärli Tel.: 041 917 31 68
praesidium@fvhitzkirch.ch

Krabbeltreffen

Am **Dienstag, 2. + 16. Mai und 6. + 20. Juni, von 9.00 – 11.00Uhr**, findet im Alterswohnheim Chrüz matt das Krabbeltreffen statt. Dazu laden wir alle Mamis und, oder Papis mit ihren Krabbelkindern ein. Dieses Treffen bietet den Kinder Raum, mit anderen gleichaltrigen Kindern in Kontakt zu kommen und den Eltern, um sich auszutauschen und gemütlich beisammen zu sein.

Chele für Chend

Am **Dienstag 13. Juni von 9.30-10.00 Uhr**, findet in der Pfarrkirche Hitzkirch ein Kindergottesdienst statt, an welchen alle kleinen und grösseren Kinder mit ihren Eltern oder Grosseltern eingeladen sind. Wir setzten dieses Jahr das Kirchenmotto «Licht-Blick» auf verschiedene Weise um. An dieser Chele für Chend Feier dreht sich alles um die Sonne und wir werden sicher einiges dazu entdecken und hören.

Kleintierfreunde Hitzkirch Kleintierschau beim Hasenhof

Am **Samstag 20. Mai 2017** und **Sonntag 21. Mai 2017** findet wiederum die traditionelle Kleintierschau beim Hasenhof in Ermensee statt.

Eine Vielzahl Hühner, Kaninchen, Vögel usw. in verschiedenen Farben und Grössen können wiederum bewundert werden. Im Brutkasten sind die an diesen Tagen frisch schlüpfenden „Bibali“ zu bestaunen. Die kleinen Besucher können sich in der Hüpfburg, beim Ponyreiten und bei der Fellnähgruppe Meister schwanden mit basteln und verweilen.

Ausstellung offen:

Samstag, 20. Mai 2017 ab 13.00 Uhr

Sonntag, 21. Mai 2017 ab 10.00 Uhr

Am Sonntag findet um 10.00 Uhr ein ökumenischer Gottesdienst statt. Anschliessend Gratisapéro, Fröh-schoppenkonzert, Festwirtschaft und Tombola.

www.kleintierfreunde-hitzkirch.ch

MG Brass Band Ermensee

Jahreskonzerte der MG Bass Band Ermensee

28. und 29 April 2017 um 20.00 Uhr

Musikalische Verschmelzungen von Himmel und Erde „Horizons“

Stellen Sie sich vor, Sie sind in den Bergen und bestaunen die markanten Konturen der Berge zum Himmel, oder Sie sitzen am Strand und beobachten wie sich Wasser und Himmel berühren.

Unter der Leitung von Alex Elmiger haben wir auch dieses Jahr für Sie ein erlebnisreiches (unterhaltsames) Programm zusammengestellt.

Von Romantik, traditionell bis hin zu funkigen Klängen navigieren wir an verschiedene Horizonte aus aller Welt. Lassen Sie sich inspirieren und geniessen Sie Solisten, Brass Sound und teilen Sie mit uns die Freude zur Musik.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch in der Mehrzweckhalle in Ermensee.

Weitere Informationen zur MG Brass Band Ermensee finden Sie auf der Homepage www.bbermensee.ch



Kulturverein Ermensee

„Ermensee schreibt Geschichte“

„Wer erkennt seine Vorfahren?“

Im Herbst/Winter haben wir die Leser um Mithilfe gebeten bei der Fotografie der Schulklasse von 1920 aus Ermensee.

Auflösung ist geglückt mit Hilfe aufmerksamer Leser!

Dem Redaktionsteam wurden viele Tipps zugetragen und die Liste der Schüler konnte vervollständigt werden!

Unterschule Ermensee 1929



sitzend von r. nach l.

Anton Müller (Hübeler Toni), Seppi Hägi (Rank), Albert Grüter (Sohn Bahnhofsvorstand), Albert Odermatt (Höchweid), Toni Müller (Nüssli Toni), Seppi Vonesch (während Aktivdienst von einem Schuss tödlich getroffen)

zweite Reihe von unten r. nach l.

Josef Elmiger (Post-Seppi), Jakob Lüpold, Hans Elmiger (Grazi Hans Rank), Toni Müller (Schreiner-Jakobens), Josef Elmiger (s'Moritzen Seppi), Hans Hägi (Zwilling von Seppi Hägi) Alois Müller (Chüefer-Wisi)

dritte Reihe von unten r. nach l.

Marie Strebel, Lily Hediger, Elisabeth Stutz, Marie Lüpold, Lehrer Josef Egli, Josy Müller, Nina Schmidlin, ein Mädchen der Familie Müller oberste Reihe
Anna Lang, Elisabeth Müller (Nüsslis), Marie Müller (später Post – Marie) Alma Gasser, noch ein Mädchen der Fam. Müller, Elisabeth Jung

Wir suchen weitere Fotos!

Fotos der alten Schulhäuser von Ermensee und weitere Klassenfotos der Jahre 1930 – 1939 in Ausnahmefällen 1940. Ihre Fotos nimmt Theres Keller sehr gerne entgegen.
Bitte vergessen Sie nicht zu erwähnen wer auf dem Bild zu erkennen ist!

nen wer auf dem Bild zu erkennen ist!
Hereinspaziert auf www.kulturer-mensee.ch

Alle Kontakte per Email gehen an ermensee@gmx.ch oder per Post an: Kulturverein Ermensee, Richensee-strasse 10, 6294 Ermensee.

Bei weiteren Fragen zu einzelnen Themen dürfen sich Interessierte aus der Bevölkerung auch gerne an Mitglieder aus dem Redaktionsteam wenden.

Das Redaktionsteam

- Kuhn Gabi
- Steuergruppe/Themenübersicht/Planung
- Rey Belinda
- Steuergruppe/Vertretung Kulturverein
- Spörri Reto
- Steuergruppe/Vertretung Gemeinde
- Müller-Camenzind Rita
- Fotographie und Bildbearbeitung
- Keller-Müller Therese
- alte Schulfotos
- Stutz Hanni
- Alte Texte zusammenfassen
- Pisan Markus
- Einheitliches Erscheinen Onlinemuseum
- Jung Reto
- Sammlung Bilder von Maler Franz Elmiger

AZA
6294 Ermensee**AGENDA
MAI/JUNI 2017****Dienstag, 2. Mai 2017****Grünabfuhr**

Ressort Umwelt

Dienstag, 2. Mai 2017, 20.00 Uhr,**Schulhaus Ermensee****Info-Veranstaltung Teilrevision****Zonenplan Tampiteller**

(siehe Beitrag S. 3)

Dienstag, 2. Mai 2017, 09.00 Uhr,**AWH Chrüz matt****Krabbeltreffen**

FrauenVerein Hitzkirch (siehe Beitrag S. 10)

Donnerstag, 4. Mai 2017, 20.00**Uhr, GG Museum, Kirchweg 10,****Parteiversammlung**

FDP Ermensee (siehe Beitrag S. 6)

Montag, 15. Mai 2017, 20.00 Uhr,**Aula Schulhaus****Parteiversammlung**

CVP Ermensee (siehe Beitrag S. 6)

Dienstag, 16. Mai 2017, 09.00 Uhr,**AWH Chrüz matt****Krabbeltreffen**

FrauenVerein Hitzkirch (siehe Beitrag S. 10)

Donnerstag, 11. Mai 2017, ab**07.00 Uhr,****Karton- und Papiersammlung**

Ressort Umwelt

Samstag, 20. Mai 2017, ab 13.00**Uhr, Hasenhof,****Sonntag, 21. Mai 2017, ab 10.00****Uhr, Hasenhof,****Kleintierausstellung**

Kleintierfreunde Hitzkirch (siehe Beitrag S. 10)

Mittwoch, 22. Mai 2017, 17.00**Uhr, Obermühle/Dorf****Auffahrtskranzen**

Kulturverein Ermensee

Mittwoch, 22. Mai 2017, 20.00**Uhr, Aula Schulhaus**

Gemeindeversammlung (siehe Beitrag S. 2)

Mittwoch, 31. Mai 2017,

Wahlfahrt nach Oberschongau

FrauenVerein Hitzkirch

(siehe Beitrag S. 10)

Freitag, 2. Juni 2017, ab 09.30**Uhr, Schulhaus Ermensee****Mütter-/Väterberatung/Klein-****kindberatung**

Sozial-Beratungszentrum

Dienstag, 6. Juni 2017, 09.00 Uhr,**AWH Chrüz matt****Krabbeltreffen**

FrauenVerein Hitzkirch (siehe Beitrag S. 10)

Donnerstag, 8. Juni 2017, 08.30 –**19.00 Uhr****Jubiläumsreise an den Thunersee**

Frohes Alter Ermensee (siehe Beitrag S. 7)

Dienstag, 13. Juni 2017,**Grünabfuhr**

Ressort Umwelt

Dienstag, 13. Juni 2017, 09.30**Uhr, Pfarrkirche Hitzkirch****Chele für Chend**

FrauenVerein Hitzkirch (siehe Beitrag S. 10)

Freitag, 16. Juni 2017,**Samstag, 17. Juni 2017,****Jubiläumsschiessen**

Feldschützengesellschaft Ermensee (siehe Beitrag S. 8/9)

Dienstag, 20. Juni 2017, 09.00**Uhr, AWH Chrüz matt****Krabbeltreffen**

Frauenverein Hitzkirch (siehe Beitrag S. 10)

Mittwoch, 21. Juni 2017, 19.00**Uhr, Schützenhaus****Gründungsfeier (Gastreferent****Nationalrat Toni Brunner)**

SVP Ermensee (siehe Beitrag S. 7)

Freitag, 23. Juni 2017,**Samstag, 24. Juni 2017,****Sonntag, 25. Juni 2017,****Jubiläumsschiessen**

Feldschützengesellschaft Ermensee (siehe Beitrag S. 8/9)

**Kapellenstiftung Ermensee
Bänkli gestiftet**

Die Kapellenstiftung Ermensee bedankt sich bei Familie Rast-Brägger für die Stiftung eines Aussichts-Bänkli. Das Bänkli gehört sinngemäss zum Wegkreuz „Dreikreuzern“ in der Hopfern. Damit Spaziergänger jedoch von der schönen Aussicht profitieren können, durfte das Bänkli auf der Landparzelle der Korporation Ermensee aufgestellt werden. Auch dafür herzlichen Dank!

